



## Nur zwei Satzgewinne: Es bleibt Luft nach oben

■ Zum 2. Spieltag der laufenden Saison hat die erste Damenmannschaft der SG Großröhrsdorf am vergangenen Sonnabend den SV Crostau und VfBW Hoyerswerda empfangen dürfen. Zunächst ging es frohen Mutes gegen den SV Crostau. Mit lautstarker Unterstützung der zahlreichen Fans ließ sich bereits in den Anfangsminuten eine Führung erzielen. Diesen Aufwind nutzte Großröhrsdorf zunächst. Der erste Satz ging mit einem 25 : 20 folgerichtig an die Gastgeberinnen. Das variantenreiche Spiel sollte im zweiten Satz nicht an Qualität verlieren. Druckvolle Aufschläge, gezielte Leger und hervorragende Abwehrarbeit verfehlten ihr Ziel nicht. So konnte eine 24 : 20-Führung erspielt werden. Der nachfolgenden Aufschlagserie der Gegnerinnen hielten die Rödertalerinnen jedoch nicht stand. Sie mussten den zweiten Satz mit 24 : 26 abgeben. So wie dieser began-

kein weiterer Sieg gegen Crostau verzeichnet werden konnte, zeigte dieses Spiel, dass Großröhrsdorf in der Sachsenklasse angekommen ist und in dieser auch mithalten kann“, meinte SG-Spielerin Angelique Möbius.

In der zweiten Begegnung ging es gegen die Volleyballfreunde Hoyerswerda. Dort wollten die Großröhrsdorfer Damen an die Leistungen aus dem ersten Spiel anknüpfen. Doch dies sollte in den ersten beiden Sätzen nicht ganz gelingen. Die Angriffs- und abwehrstarken Spielerinnen der Gäste machten es den Rödertalerinnen schwer ins Spiel zu kommen, sodass die ersten beiden Sätze verloren gingen. Im

die SG-Damen noch einmal all ihre Reserven und erzielten auf diese Weise durch präzise Angriffe viele Punkte, die zum Satzgewinn verhalfen. Der Erfolg blieb im vierten Durchgang allerdings erneut aus. Somit mussten die Gastgeberinnen eine weitere Heimmiederlage an diesem Tag einstecken.

In einer Woche tritt die Mannschaft den weiten Weg nach Zittau an. Dort soll der erste Gewinn in dieser Liga eingefahren werden.

Red.

